

Brix

UniCult-Bio bekämpft Unkraut mechanisch

Weiterentwickelte Großfederzinkenegge ist in drei Arbeitsbreiten verfügbar



© Brix

Die Großfederzinkenegge UniCult-Bio aus dem Hause Brix eignet sich auch für die flache Stoppelbearbeitung.

Die UniCult-Bio ist eine Weiterentwicklung der bekannten Großfederzinkenegge UniMax und wurde für die flache Stoppelbearbeitung sowie zur mechanischen Unkrautbekämpfung entwickelt. Die stabilen 70 x 12 mm Zinken sind auf fünf Balken (Balkenabstand 500 mm, zwischen Reihe 4 + 5 1020 mm) verteilt. Bedingt durch den geringen Strichabstand von 130 mm ergibt sich mit den 200 mm breiten Gänsefußscharen eine große Überlappung, Pflanzenreste werden zuverlässig ganzflächig abgeschnitten. Die präzise Tiefenführung übernehmen vier großvolumige, im Rahmenkonzept integrierte, Stützräder. Mittels Spindel können die Stützräder exakt in der Höhe eingestellt werden.

Den Abschluss bildet ein vielfach leicht einstellbarer zweireihiger Striegel. Die 12 mm dicken, leicht gebogenen Striegelzinken ebnen den Boden nochmals ein, lösen Erde von den Pflanzenresten und lassen diese zum Abtrocknen an der Oberfläche liegen. Statt des Nachlaufstriegels kann auch eine tiefenführende Walze montiert werden.

Die UniCult-Bio ist lieferbar in den Arbeitsbreiten fünf, sechs und acht Metern.

www.brix-international.de